

# Zeppelin

Qualitätsweizen (A)

## Für dich gemacht

**ZEPPELIN** ist ein Qualitätsweizen, der mit besten Verarbeitungsqualitäten auf E-Weizen Niveau überzeugt. Als moderne Weizensorte ist Zeppelin vielseitig einsetzbar.

### IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Für alle Regionen und Saattermine
- Eignung als Stoppelweizen und nach Mais
- Winterhart und standfest
- Gutes Resistenzprofil
- Sichere Proteingehalte



### SORTENPROFIL

#### Ertrag

Ertrag St. 1		6
Ertrag St. 2		5

#### Wachstum

Ährenschieben		4
Reife		5
Pflanzenlänge		5

#### Neigung zu

Auswinterung		
Lager		4

#### Anfälligkeit für

Halmbruch		6
Mehltau		2
Blattseptoria		4
DTR		4
Gelbrost		2
Braunrost		4
Ährenfusarium		4
Spelzenbräune		

#### Qualität

Fallzahl		8
Fallzahlstabilität	-	
Rohprotein		6
Mehlausbeute		7
Volumenausbeute		6

Quelle: Bundessortenamt, Beschreibende Sortenliste 2019

 **Zeppelin**

syngenta®

# Anbautelegramm Zeppelin

Qualitätsweizen

## Sortentyp

Kompensationstyp mit einer niedrigen bis mittleren Bestandesdichte, mittlerer bis hoher Kornzahl/Ähre und mittlerem TKG.

## Anbaueignung

Frostlagen	Leichte Böden	Trockengebiete	Frühsaat	Spätsaat	Stoppelweizen	Maisvorfrucht
●●●	●●○	●●○	●●●	●●○	●●○	●●○
●●● sehr gut geeignet, ●●○ gut geeignet, ●○● geeignet, ○○○ nicht geeignet						

## Saatzeitfenster

Saatzeit	Mitte September bis Ende November, ortsüblich		
Saatstärke (kf. Kö/m <sup>2</sup> )	früh	normal	spät
	250-280	320-360	400-450

## Düngung

Angepasste Gaben an Standort, Bestandesentwicklung, Ertragsziel und Bodenvorräte. Bei dünnen Beständen schnell wirksame Nitratdünger verwenden. Proteingehalt durch ausreichende N-Spätdüngung absichern. Beachten Sie die N-Bedarfswerte der Düngeverordnung!

## Wachstumsregler

Zur Absicherung der Standfestigkeit den Wachstumsreglereinsatz an Bestandesentwicklung, Ertragspotenzial, Standort und Witterung anpassen. Als Faustregel gilt: Eine mittlere Standfestigkeit erfordert einen mittleren Wachstumsreglerbedarf.

Tendenz zu ortsüblich: mittel

## Pflanzenschutz

Chlortoluron (CTU) verträglich.  
Geringe bis mittlere Pflanzenschutzintensität, aufgrund guter Blatt- und Ährengesundheit. Bei Stoppelweizen Anfälligkeit gegenüber Halmbruch beachten. Aus Gründen der Ertrags- und Qualitätssicherung sollte eine Ährenbehandlung durchgeführt werden.

Für regionale Pflanzenschutzempfehlungen speziell für Ihr Anbaugebiet wenden Sie sich bitte an das BeratungsCenter: 0800-32 40 275 (gebührenfrei).